

## Künstliche Intelligenz (KI)

Entwicklungen im Bereich von KI nehmen derzeit stark Fahrt auf. Neben sog. Normungsroadmaps werden bereits diverse Normen zum Thema KI entwickelt. Aktuell unterstützt die KAN ihre Kreise bei der Meinungsbildung dazu, wie künftig Sicherheit und KI in Gesetzgebungsverfahren der EU beachtet werden sollen.

## UN-Behindertenrechtskonvention

Die Digitalisierung kann die Möglichkeit eröffnen, dass Arbeitsplätze zunehmend besser an die individuellen Bedürfnisse behinderter Menschen angepasst werden. Das ist eine große Chance auch für eine inklusive Arbeitswelt. Die KAN setzt sich dafür ein, den Bedürfnissen behinderter Menschen mit Hilfe technologischer Innovationen besser gerecht zu werden.

## Therapieliegen

Elektrisch höhenverstellbare Therapieliegen haben zu Verletzungen und tödlichen Unfällen geführt. Die KAN brachte Fachleute aller beteiligten Kreise an einen Tisch. In verschiedenen Arbeitsgruppen wird nun an Lösungen zur Verbesserung der Sicherheit gearbeitet; ein Ergebnis ist ein nationaler Standard für Liegen.

## Intelligente Persönliche Schutzausrüstung

Smarte Textilien wie z.B. Hitzeschutzkleidung von Feuerwehrleuten mit smarten Komponenten wie Temperaturfühlern und Ortungssensoren sind ein neues Thema der Normung. Die KAN bewirkte hier, dass der Arbeitsschutz bereits ganz zu Beginn des Normungsverfahrens eine mit der Praxis abgestimmte Meinung in die europäische Normung einbringen konnte.



KAN-Geschäftsstelle

Alte Heerstraße 111  
53757 Sankt Augustin

☎ 02241 231 03

✉ info@kan.de

www.kan.de

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Sie haben **Fragen zum Arbeitsschutz**, insbesondere in **Normen und/oder der Regelsetzung**? Sie sind mit der aktuellen Version einer Norm unzufrieden oder sehen Sicherheitslücken? Sie möchten ein Arbeitsschutzthema mit breiten Kreisen klären? **Sprechen Sie uns an!**

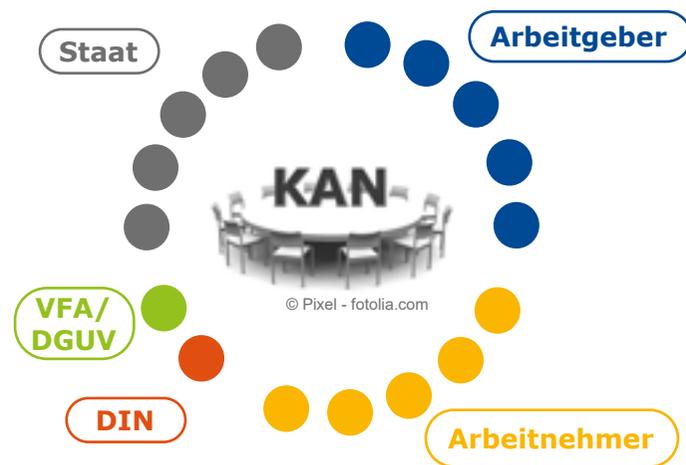
# KAN – Erfolgreicher Arbeitsschutz in Normen und Regeln

- Normung beobachten und beeinflussen
- Regelsetzung unterstützen
- Arbeitsschutzfachleute und weitere Kreise vernetzen und koordinieren
- Lösungen zur Sicherheit und Gesundheit von Beschäftigten herbeiführen
- Interessen bündeln und kommunizieren
- National, europäisch und international handeln

## Wer ist die KAN?

### Arbeitsschutz geht alle an!

Die Kommission Arbeitsschutz und Normung (KAN) setzt sich zusammen aus Vertreterinnen und Vertretern der Arbeitgeber, Arbeitnehmer, des Bundes und der Länder, der gesetzlichen Unfallversicherung sowie DIN. Sie nutzen die KAN als gemeinsames **Sprachrohr** und profitieren vom Gewicht der **gebündelten Position, z.B. in der Normung**.



Die KAN ist Ansprechpartnerin für alle **fachlichen und politischen Aspekte** des Arbeitsschutzes im Zusammenspiel mit dem untergesetzlichen technischen Regelwerk, insbesondere der Normung. Als **Scharnier** zwischen Normung, Staat und gesetzlicher Unfallversicherung sorgt sie dabei für ein **stimmiges und anwenderfreundliches Gesamtnetzwerk** aus technischen Regeln und Normen.

## Was bietet die KAN?

Die KAN

- **beobachtet** Normung, Standardisierung und untergesetzliches Regelwerk,
- benennt hierzu **Handlungsbedarf** aus Sicht des Arbeitsschutzes,
- vermittelt **Fachwissen** an Interessierte,
- steht als **zentrale Anlaufstelle** zu den genannten Fragestellungen zur Verfügung
- und entwickelt mit den betroffenen Kreisen Strategien für **Lösungen**.

Dabei bietet sie

- über **25 Jahre Erfahrung** in Arbeitsschutz und Normung,
- ein **Netzwerk** aller betroffenen Kreise,
- einen **Verbindungspunkt von und nach Europa**,
- kostenlose **Veröffentlichungen, Arbeitshilfen und Veranstaltungen**
- und **kurze Wege** zwischen Arbeitsschutzkreisen.

## Wie arbeitet die KAN?

Die **KAN** bringt die in Deutschland für den Arbeitsschutz relevanten Institutionen zusammen.

Ihre **Geschäftsstelle** ist fachlich breit aufgestellt, verfügt über kurze Wege zu den Fachleuten und pflegt ihr Netzwerk auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene. Die **Arbeitgeber und Arbeitnehmer** haben direkte Verbindungsbüros in der Geschäftsstelle. So aufgestellt, kann sie flexibel und schlagkräftig agieren und bei Bedarf auch ungewöhnliche Wege gehen.

Die abgedeckten **Themenfelder** reichen von klassischen Arbeitsmitteln wie Maschinen oder persönlicher Schutzausrüstung bis hin zu Krankentransportwagen oder Schulranzen. Darüber hinaus gewinnen Digitalisierung, Dienstleistungen, sozialpolitisch relevante Managementsysteme sowie gesundheitliche Auswirkungen neuer technologischer Entwicklungen an Bedeutung.



© Foto-Ruhrgebiet - fotolia.com